

LANDRATS-SESSION VOM 15. April 2015

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 15. April 2015, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Andreas Bilger, Seedorf
Pascal Blöchliger, Altdorf
Remo Christen, Hospental
Pius Käslin, Flüelen
Stefan Tresch, Silenen
Alois Arnold (1981), Bürglen (bis 9.30 Uhr)
Toni Brand, Silenen (bis 10.00 Uhr)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 9. März 2015 (bereinigte Traktandenliste, Stand 7. April 2015)

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

- 1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

- 2.1 Zusatzkredit zu Verpflichtungskredit N4 Axenstrasse - Netzvollendung

Baukommission und Regierungsrat Markus Züst, Vorsteher der Baudirektion, Altdorf

2.2 Nachtragskredite I/2015

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

3. Berichte des Regierungsrats

- 3.1 Bericht zur Wirkungsanalyse der aktuellen Steuerstrategie (Umsetzung Motion Christian Arnold, Seedorf, zu Finanzierung Grossprojekte; Forderung Ziffer 2)

Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

- 3.2 Bericht zu Mitwirkungsmöglichkeiten des Landrats bei der Ausarbeitung von Konkordaten und anderen interkantonalen Vereinbarungen (Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf)

Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

4. Parlamentarische Vorstösse

- 4.1 Motion der SVP-Fraktion (Petra Simmen, Altdorf) für bereinigte Strukturen und mehr Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 4.2 Motion Hans Gisler, Schattdorf, zu Anpassung des Planungs- und Baugesetzes; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 4.3 Motion Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Schaffung einer Heimverordnung; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 4.4 Motion Christian Arnold, Seedorf, zu Änderung des Finanz- und Lastenausgleichs zwischen dem Kanton und den Gemeinden (FiLaG) bei den Zentrumsleistungen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 4.5 Parlamentarische Empfehlung Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, zu Beitritt zum Stipendien-Konkordat; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

- 4.6 Parlamentarische Empfehlung der SP/Grüne-Fraktion (Dimitri Moretti, Erstfeld) zu Gedenk Anlass zum 70. Jahrestag des Kriegsendes; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 4.7 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu Rettungstützpunkt im Urner Oberland; eventuelle Beratung
 - 5. Fragestunde
 - 6. Begehren um Entlassung als Mitglied des Landrats
 - 6.1 Entlassungsbegehren Remo Christen, Hospental
-

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf, begrüsst zur April-Session. Seit der März-Session konnte er zusammen mit den Mitgliedern der Ratsleitung den Landrat an verschiedenen Anlässen repräsentieren. Er dankt den Mitgliedern der Ratsleitung für ihre Unterstützung. Mit einem Zitat von Karl Schumacher: "Politik beginnt mit der Betrachtung der Wirklichkeit" eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

- 1. Neue Parlamentarische Vorstösse
- 1.1 Nr. 27 L-750 Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Solarenergie auf öffentlichen Gebäuden

Siehe Beilage

2 Text des Postulats vom 15. April 2015 mit Begründung

1.2 Nr. 28 L-362 Postulat Frieda Steffen, Andermatt, zu Kantonaler Freiheitsindex

Siehe Beilage

3 Text des Postulats vom 15. April 2015 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss.
Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 29 L-150 Zusatzkredit zu Verpflichtungskredit N4 Axenstrasse - Netzvollendung

Siehe Beilagen

4 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. März 2015

5 Antrag der landrätlichen Baukommission vom 27. März 2015

6 Korrektur vom 31. März 2015 zum Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. März 2015

2.11 Eintreten

Vinzenz Arnold, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Erich Arnold, Bürglen, nimmt Stellung aus Sicht der Finanzkommission. Den Antrag, auf das Geschäft einzutreten, stellen auch Theophil Zurfluh, Sisikon, Daniel Furrer, Erstfeld, Toni Infanger, Bauen, und Christoph Schillig, Flüelen.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

2.12 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 50:4 Stimmen (2 Enthaltungen):

Als Nettokosten des Kantons Uri an das Nationalstrassen-Netzvollendungsprojekt N4 Ingenbohl-Gumpisch (Schwerpunkt: Umfahrung Sisikon) wird ein Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit von 2'458'000 Franken bewilligt.

2.2 Nr. 30 L-270 Nachtragskredite I/2015

- I. Verpflichtungskredit und Nachtragskredit für die Finanzierung des Projekts "Modellvorhaben Wohnraumförderung oberes Reusstal/Urserntal/Seitentäler"
- II. Nachtragskredit für Unterhaltsarbeiten in Schutzgebieten
- III. Budgetübertrag Unterhaltsprogramm für die Kantonsstrassen 2012 bis 2015

Siehe Beilagen

7 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. März 2015

8 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 2. April 2015

2.21 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Daniela Planzer, Schattdorf, und Thomas Sicher, Altdorf.

Ordnungsantrag

Hans Gisler, Schattdorf, beantragt, die Abstimmung über den Verpflichtungs- und den Nachtragskredit für die Finanzierung des Projekts "Modellvorhaben Wohnraumförderung oberes Reusstal/Urserntal/Seitentäler" erst nach der Beratung seiner Motion (Traktandum 4.2) vorzunehmen. Der Antrag wird mit 45:10 Stimmen (1 Enthaltung) abgewiesen.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

2.22 Detailberatung

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. Für die Finanzierung des Projekts "Modellvorhaben Wohnraumförderung oberes Reusstal/Urserntal/Seitentäler" wird ein Netto-Verpflichtungskredit über 204'000 Franken bewilligt (mit 31:24 Stimmen, 2 Enthaltungen).

2. Der Nachtragskredit über 75'000 Franken wird beschlossen (mit 36:19 Stimmen, 2 Enthaltungen).
3. Der Nachtragskredit über 49'500 Franken wird beschlossen (mit 54:3 Stimmen, 0 Enthaltungen).
4. Der Budgetübertrag über 56'934 Franken wird zur Kenntnis genommen (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Der Landratspräsident informiert, dass er dem Schweizer Fernsehen die Bewilligung für Filmaufnahmen im Landratssaal erteilt hat. Er weist darauf hin, dass offenbar Unterlagen früher an die Presse gelangt sind, als dies geplant war. Die Ratsleitung wird dem nachgehen.

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Nr. 31 L-270 Bericht zur Wirkungsanalyse der aktuellen Steuerstrategie (Umsetzung Motion Christian Arnold, Seedorf, zu Finanzierung Grossprojekte; Forderung Ziffer 2)

Siehe Beilagen

9 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. März 2015

10 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 2. April 2015

3.11 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Alois Zurfluh, Attinghausen, Christian Arnold, Seedorf, Dimitri Moretti, Erstfeld, und Georg Simmen, Realp.

Georg Simmen, Realp, beantragt, den Bericht in der Schlussabstimmung in "zustimmendem Sinn" zur Kenntnis zu nehmen.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

3.12 Detailberatung

Keine Voten, die zu Beschlüssen führen.

3.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. In der Abstimmung, den vorliegenden Bericht "in zustimmendem Sinn" zur Kenntnis zu nehmen, gegenüber dem Antrag den Bericht "ohne Wertung" zur Kenntnis zu nehmen, unterliegt der Antrag auf Kenntnisnahme "in zustimmendem Sinn" mit 21:37 Stimmen (0 Enthaltungen). Damit wird der Bericht "ohne Wertung" zur Kenntnis genommen.
2. Die Motion Christian Arnold, Seedorf, zu Finanzierung Grossprojekte wird materiell abgeschrieben (mit 47:11 Stimmen, 0 Enthaltungen).

3.2 Nr. 32 L-102 Bericht zu Mitwirkungsmöglichkeiten des Landrats bei der Ausarbeitung von Konkordaten und anderen interkantonalen Vereinbarungen (Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf)

Siehe Beilagen

- 11 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. Januar 2015
- 12 Antrag der landrätlichen Justizkommission vom 12. März 2015

3.21 Eintreten

Theophil Zurfluh, Sisikon, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Flavio Gisler, Schattdorf, Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, Alois Arnold (1981), Bürglen, und Markus Zurfluh, Attinghausen.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

3.22 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

3.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. Der Bericht über die Mitwirkungsmöglichkeiten des Urner Landrats bei der

Ausarbeitung von Konkordaten und anderen interkantonalen Vereinbarungen wird zur Kenntnis genommen (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

2. Das Postulat von Landrat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Mitwirkung des Landrats bei Konkordaten wird als materiell erledigt abgeschrieben (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 33 L-723 Motion der SVP-Fraktion (Petra Simmen, Altdorf) für bereinigte Strukturen und mehr Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Siehe Beilagen

13 Text der Motion vom 20. Oktober 2014

14 Antwort des Regierungsrats vom 24. März 2015

Die Motionärin erklärt die Umwandlung der Motion in ein Postulat und beantragt Überweisung. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird das Postulat mit 45:13 Stimmen (0 Enthaltungen) überwiesen.

4.2 Nr. 34 L-150 Motion Hans Gisler, Schattdorf, zu Anpassung des Planungs- und Baugesetzes

Siehe Beilagen

15 Text der Motion vom 22. Oktober 2014

16 Antwort des Regierungsrats vom 3. März 2015

Der Motionär erklärt die Umwandlung der Motion in ein Postulat und beantragt Überweisung. Flavio Gisler, Schattdorf, beantragt, das Postulat nicht zu überweisen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Rat mit 30:27 Stimmen (0 Enthaltungen), das Postulat zu überweisen.

4.3 Nr. 35 L-721 Motion Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Schaffung einer Heimverordnung

Siehe Beilagen

- 17 Text der Motion vom 19. November 2014
- 18 Antwort des Regierungsrats vom 10. März 2015

Der Motionär beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Der Rat diskutiert.

Die Motion wird mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen) erheblich erklärt.

4.4 Nr. 36 L-270 Motion Christian Arnold, Seedorf, zu Änderung des Finanz- und Lastenausgleichs zwischen dem Kanton und den Gemeinden (FiLaG) bei den Zentrumsleistungen

Siehe Beilagen

- 19 Text der Motion vom 28. Januar 2015
- 20 Antwort des Regierungsrats vom 3. März 2015

Der Motionär erklärt die Umwandlung der Motion in ein Postulat und beantragt, das Postulat zu überweisen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Rat mit 30:28 Stimmen (0 Enthaltungen), das Postulat nicht zu überweisen.

4.5 Nr. 37 L-102 Parlamentarische Empfehlung Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, zu Beitritt zum Stipendien-Konkordat

Siehe Beilagen

- 21 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 18. Dezember 2013
- 22 Antwort des Regierungsrats vom 25. Februar 2014
- 23 Ergänzung vom 3. Februar 2015 zur Antwort des Regierungsrats vom 25. Februar 2014

Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, beantragt, die Parlamentarischen Empfehlung zu überweisen. Sie beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen (53:0 Stimmen, 1 Enthaltung). Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Rat mit 54:1 Stimmen (1 Enthaltung), die

Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

4.6 Nr. 38 L-400 Parlamentarische Empfehlung der SP/Grüne-Fraktion (Dimitri Moretti, Erstfeld) zu Gedenk Anlass zum 70. Jahrestag des Kriegsendes

Siehe Beilagen

24 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 18. November 2014

25 Antwort des Regierungsrats vom 3. März 2015

Dimitri Moretti, Erstfeld, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen und beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen (48:1 Stimmen, 3 Enthaltungen). Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 45:12 Stimmen (0 Enthaltungen), die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

4.7 Nr. 39 L-630 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu Rettungstützpunkt im Urner Oberland

Siehe Beilagen

26 Text der Interpellation vom 19. Februar 2014

27 Antwort des Regierungsrats vom 24. März 2015

Die Interpellantin erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 52:0 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen. Der Rat diskutiert.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Claudia Meili, Seedorf, zum Tanzverbot im geltenden Gastwirtschaftsgesetz. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.
- Claudia Gisler, Bürglen, zu einer Neuauflage des Gesundheitsleitbilds 2003 für den Kanton Uri. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektorin Barbara Bär, Altdorf, beantwortet die Frage.

6. Begehren um Entlassung als Mitglied des Landrats

6.1 Nr. 40 L-500 Entlassungsbegehren Remo Christen, Hospental

Siehe Beilage

28 Schreiben Landratspräsident vom 2. April 2015 zum Entlassungsbegehren

Der Rat entspricht dem Begehren und entlässt Remo Christen als Mitglied des Landrats (51:0 Stimmen, 4 Enthaltungen).

Schluss

Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf, weist darauf hin, dass Abwesenheiten während der Session zunehmend sind und ersucht die Landratsmitglieder, jeweils den ganzen Sessionstag zu reservieren. Er macht darauf aufmerksam, dass Eintretensvoten kurz zu halten und die Beratung eines Geschäfts in der Detailberatung zu führen ist. Mit dem Dank für die interessanten Diskussionen schliesst er die Session.

Schluss der Sitzung: 16.40 Uhr

6460 Altdorf, 20. April 2015

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

28 Beilagen erwähnt